

## 1. Jugendforum Au am Rhein

**01. Februar 2019**

Referent\*innen der LpB: Christiane Franz, Fachreferentin Jugend und Politik  
Benedikt Reusch, Thomas Gönner, Lia Stöffler, freie Mitarbeitende der LpB

### Ablauf der Veranstaltung

Um 15:30 begrüßte die Bürgermeisterin Frau Laukart die anwesenden Jugendlichen, die anwesenden Landtagsabgeordneten und Referent\*innen der LpB. Nach einer kurzen Vorstellungsrunde aller Anwesenden bekamen die Jugendlichen die Chance in einem 1. Schritt ihre Gedanken, Wünsche und Vorstellungen auf sechs Plakaten festzuhalten. Die Plakate waren mit sechs unterschiedlichen Themen/Fragestellungen überschrieben, die zu großen Teilen aus den Ergebnissen der Jugendumfrage in Au am Rhein hervorgingen. Die Themen waren:

1. Treffpunkt für Jugendliche
2. Nahverkehr
3. Künftige Jugendbeteiligung
4. Freizeitaktivitäten für Jugendliche
5. Informationszugang und Kommunikation zwischen Kommune und Jugendliche
6. Freies Plakat für weitere Themen/Wünsche

Eine Vielzahl Anregungen, Wünschen, Verbesserungsvorschlägen kam auf diese Weise zusammen und wurde anschließend im Plenum präsentiert (Siehe Fotos im Anhang). Bevor es in zwei kleineren Gruppen vertiefend und mit konkreten Vorschlägen zu den Themen Freizeitaktivitäten und Treffpunkt weiterging, wurde die Anwesenheit der Land- und Kreistagsabgeordneten genutzt um das Thema Nahverkehr zu diskutieren.

Die Jugendlichen machten auf Probleme mit der Schulbusanbindung, dem Wochenendbusverkehr und dem Schüler\*innenticket aufmerksam. Die Kreistagsabgeordneten legten dar, warum Tarifänderungen bei Schüler\*innentickets kaum umsetzbar sind. Um den unzureichenden Wochenendbusverkehr anzugehen, versprach die Bürgermeisterin sich ein Ruf-Shuttleservice anzuschauen und zu sehen, ob das in der Kommune implementiert werden könne. Außerdem wurde darauf aufmerksam gemacht, dass bei Unverlässlichkeit des Busverkehrs dieses über die Kommune an die relevante Stelle im Landkreis gemeldet werden solle, damit die Probleme gezielt angegangen werden können.

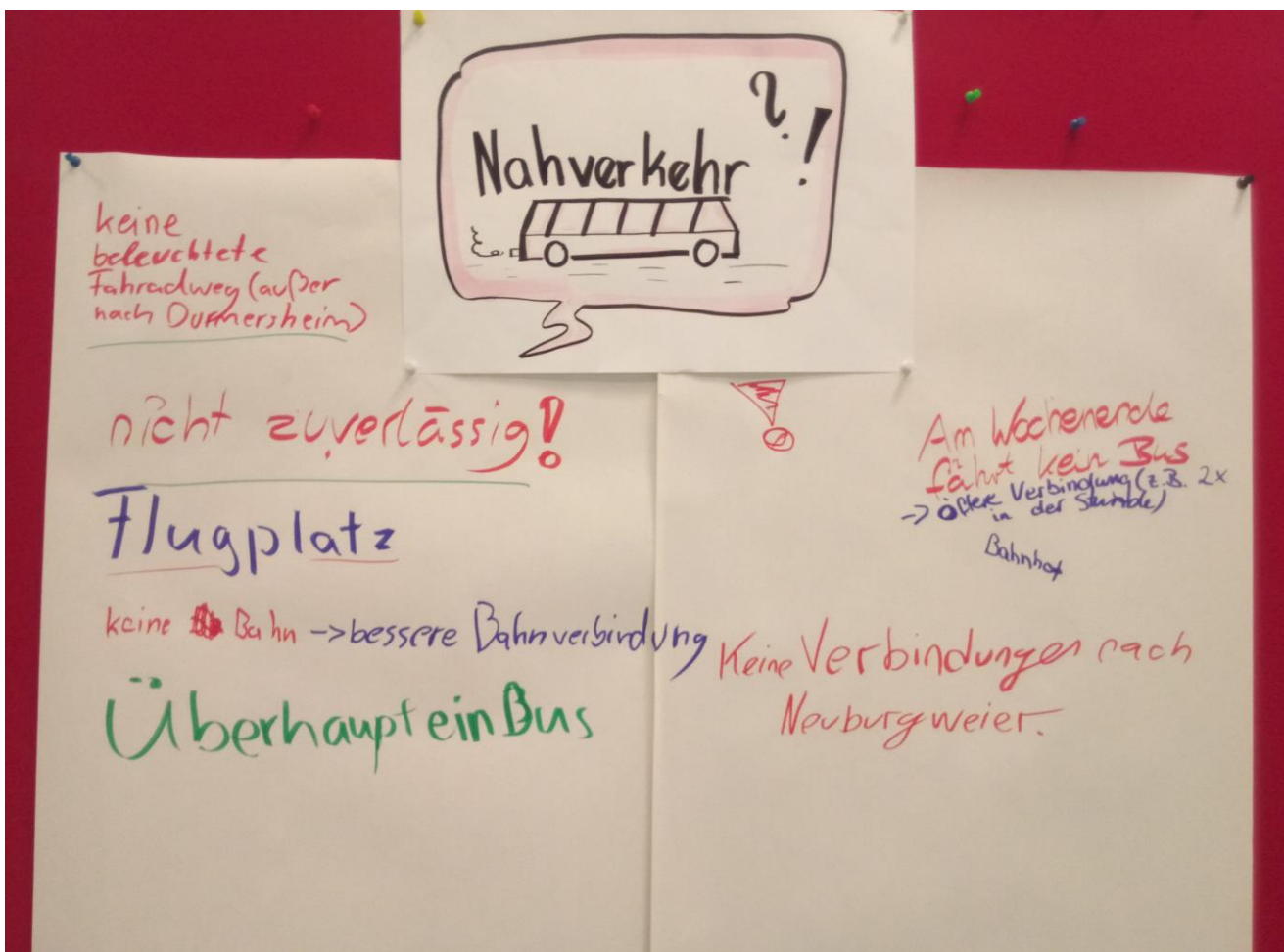
Im Anschluss ging es dann in die beiden Kleingruppen zu Freizeitaktivitäten und dem Jugendtreff um die Vorstellungen der Jugendlichen weiterzudenken und zu präzisieren.

Die Gruppe rund um Freizeitaktivitäten beschäftigte sich primär mit der Einführung von kommunalen Kinoabenden und wie diese ausgestaltet sein müssten (Siehe Fotos im Anhang). Außerdem wurde sich noch gewünscht, dass die Algen aus dem Baggersee entfernt werden sollen und die schwimmende Plattform vergrößert werden soll.

Die Gruppe zum Jugendtreff überlegte wo ein Jugendtreff in Au am Rhein sein könnte, wie dieser ausgestattet sein sollte und wie man diesen Raum verwalten könnte (Siehe Fotos im Anhang.) Betont wurde dabei vor allem, dass die Jugendlichen auch selbst bereit wären Verantwortung zu übernehmen um den Raum sauber und zugänglich zu halten, sowie sich bei Bau/Ausbau zu engagieren.

Nach der Vorstellung der Kleingruppen im Plenum schlug die Bürgermeisterin vor die Kinoabende und den Treffpunkt weiter auszuarbeiten und vorzubereiten und mit dem neuen Stand in naher Zukunft ein weiteres Jugendforum abzuhalten. Das Vorgehen stieß auf Zustimmung und die Bürgermeister schloss die Veranstaltung mit Dank an alle Beteiligte.

### Fotoprotokoll: Ergebnisse aus der Umfrage





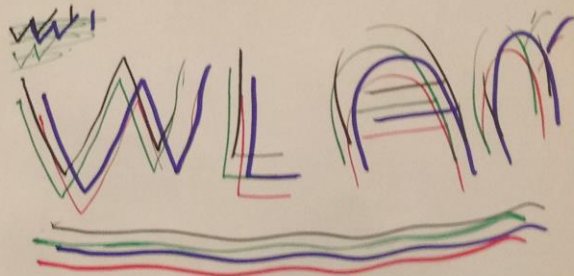
Es gibt kein Treffpunkt !!!

Was den für ein Treffpunkt!

Tischkicker, Billiard,  
 Psk, Xbox, ~~Beamer~~, Lernwand  
 Kinoabend, sehr wichtig  
 Raum mit modernen Medien (WLAN)  
 Sofa, Spiele, Snacks, und  
 Getränke, matr. atzen zum Turnen,  
 riesen banklötzen mit schaum-  
 stoff, Tischtennis Coole !!  
 Lan-Solo

ähnlich wie das Jugendhaus  
 in Durmersheim

• Kiosk





~~Instagram oder Snap~~

Instagram- oder Snapchatseiten

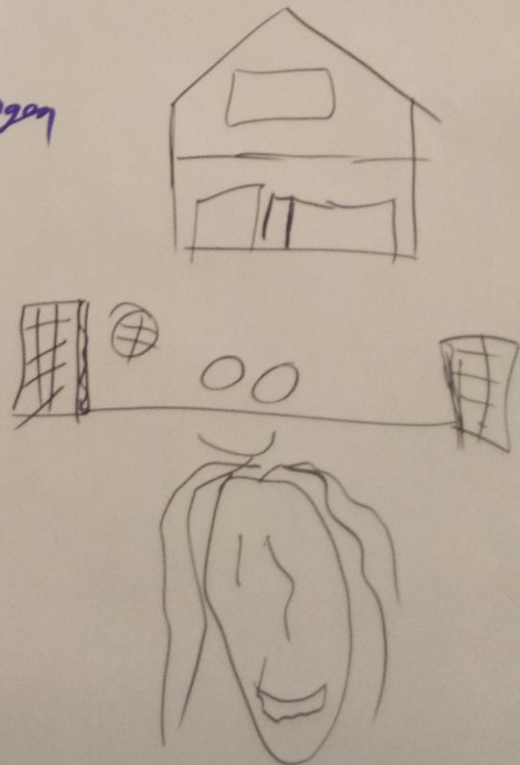
Internetseite hat an Aktualität zugenommen

WA-Gruppe

Infos über Jugendveranstaltungen  
Jugendgemeindep<sup>l</sup>atz



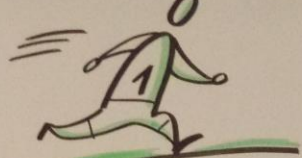
Link ist  
...





Jugend gemeinderat ☺ !!  
mehr mitbestimmung  
mehr Umfragen  
Dinge wie kant wiederholen  
↳ mehr Foren (mehrfach von  
Forum)

# Freizeit-aktivitäten!



Fahrrad tour

Ausflug

Kanu/Kajak fahren

Museumsstrände ~~keine~~ freizeitorientiert sein

09) Ausflug in den Europapark,  
Schwimmbad(...)

Kino Abende?

Seifenkistenrennen

~~Sk~~

Ski oder snowboard fahren (Ski Freizeit)  
Schlittschuh fahren

Trampoline

mehr Sachen wie Feiernspad

**Baggersee gereinigt**

Wassertrampolin, Rutsche

Liegewiese Kiosk, ...

Hundebadverbot



- Bücherschrank!  
(z.B. wie in Durmersheim/  
Dietigheim)

- Cafe z.B. Eisdielen !!!

- Sprayer-Wand

- weniger Baustellen

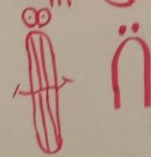
- Jugendkasse für Ausflüge,  
freizeitaktivitäten von der  
Gemeinde organisiert und den  
rest selber bezahlen.

- mehr Ferienspaß an-  
gebote

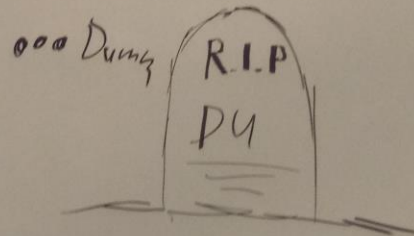
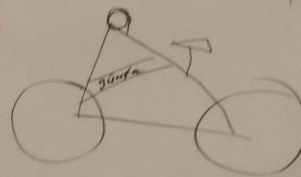
→ z.B. auch ein paar Veranstaltungen in  
Pfingstferien

- Besseres Handy  
Netz

Die Kirchuhr geht  
falsch bei der Nummer  
4 sind vier IIII Striche  
anstatt IV.



Hi



Hi

## Fotoprotokoll:

### Gruppenarbeiten Jugendtreffpunkt und Kinoabend (Freizeitmöglichkeiten)

# Jugend-Treffpunkt

- Ort: ~~Pfarrzentrumkeller~~ (DJK) <sup>→ Schuppen</sup>  
- Vereinsheim <sup>(Kastanienstadel)</sup>  
<sup>Open Air</sup>  
<sup>↳ Kamera</sup>
- (Erwachsene / Ältere) Aufsichtsperson (Ferienjob für „Studenten“)  
<sup>↳ fest angestellt / Senioren / ältere Schüler</sup>
- Beschäftigungsmöglichkeiten:
  - Tisch-kicker / Tennis / Billard
  - Dirty Bike Park
  - Konsolen, ~~Mini-Klavier~~ <sup>etwas zurückgeben</sup>
- WLAN
- Öffnungszeiten: Wochenende / Ferien / Montag, Mittwoch
- Möbel:
  - Palettenmöbel / alte Sofas
  - Leinwand, Beamer, Computer / Laptop
  - Musikboxen

Netflix oder DVD's
- Kiosk / Verpflegung / Mikrowelle
  - Karten
  - Brettspiele
  - Konsolen (Wii)

↳ Süßigkeiten, Getränke
- Ort im Ort !!!

~~(Sitzgelegenheiten auf dem Schulhof)~~  
~~↳ Mannhof~~

- Zusammenarbeit mit Senioren
- Sanitäreinrichtungen
- selbst gestalten



## Bagersee

- Algen entfernen
- Floß wird vergrößert

## Kinoabend

einmal  
im Monat

- alle zwei Wochen
- ab 10 Jahren
- draußen und drinnen
- Filmtitel wird angekündigt
- im Gemeindeblatt
- Popcornverkauf

- 1,50€ eintritt

- Jugendliche dürfen bestimmen was läuft
- Getränke und Essen werden von Jugendlichen verkauft

Wm. eG  
Lautenschlagerstr. 20  
70173 Stuttgart  
0711/16 40 99-23

Soennecken Hi

Jungen  
Grübler

Herst.-Nr. 1142  
Bestell.-Nr. 155 0212 02



2011/16